
Wettbewerb der
Wüstenrot Stiftung

LAND UND LEUTE

**Bildung, Kunst und Kultur
in kleinen Gemeinden**

**Schlüsselfaktoren für die
zukünftige Entwicklung!**

WÜSTENROT STIFTUNG



BILDUNG, KUNST UND KULTUR IN KLEINEN GEMEINDEN

Der demografische Wandel stellt viele kleine Gemeinden in Deutschland vor weitreichende Aufgaben. Sinkende Geburtenzahlen, die Abwanderung der Jüngeren sowie die Folgen des wirtschaftlichen Strukturwandels können in ihren Auswirkungen kumulieren und zu einem überdurchschnittlich hohen Bevölkerungsrückgang mit einer besonderen Dynamik führen.

Eigenständige, besondere Angebote in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur haben in dieser Situation das Potenzial zu Schlüsselfaktoren für die weitere Entwicklung kleiner Gemeinden. Sie sind geeignet, wichtige Beiträge zur örtlichen Lebensqualität, zur Identifikation von Bürgerinnen und Bürgern mit ihrem Wohnort und zur Erhaltung eines regionalen Selbstbewusstseins zu leisten.

So tragen sie dazu bei, dass:

- Dorfzentren stabilisiert oder revitalisiert werden,
- kleine Gemeinden als Wohnorte für zuziehende Bürgerinnen und Bürger attraktiv sind,
- alte, kulturhistorisch wertvolle und identitätsstiftende Bausubstanz durch neue, wirtschaftlich beherrschbare Nutzungen erhalten wird (z.B. ehemalige Höfe, Schulen, Gasthäuser),
- zentrale Infrastrukturangebote in gemeinsamen Nutzungskonzepten stabilisiert und über Synergieeffekte zusätzliche Erwerbschancen geschaffen werden,
- mit Hilfe moderner Informations- und Kommunikationstechnologien die ländlichen Räume gestärkt und Bildungsangebote auch in kleinen Gemeinden aufgebaut werden,
- sich kulturelle Identität und traditionelle Gemeinschaft so weiter entwickeln können, dass sie zu den heutigen Lebensentwürfen passen,
- neue Vereins- und Begegnungsstrukturen für alle Generationen entstehen, die es insbesondere auch jüngeren Menschen oder neu Zugezogenen ermöglichen, eine individuelle Form für ihre Beteiligung zu wählen.

KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER WETTBEWERBSBEITRÄGE

- Die Angebote zu Bildung (auch Ausbildung, Fortbildung, Qualifizierung), Kunst und Kultur wurzeln in einem gemeinsamen Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, stehen allen offen und werden von der kommunalen Verwaltung zumindest maßgeblich unterstützt.
- Die Angebote zielen auf eine Erhaltung oder Erhöhung der Lebensqualität und tragen dazu bei, örtliche Ressourcen (bereits vorhandene oder neu hinzukommende Gebäude, Personen und Strukturen) zu bündeln und mit ihnen zu arbeiten.
- Die Angebote stiften örtliche Identität und tragen dazu bei, ein vielen Menschen wichtiges Heimatgefühl zu erhalten und zu stärken.
- Die Angebote tragen zu einer Vitalisierung des Ortskerns bei und helfen, dessen Funktion und Bedeutung für die Zukunft zu sichern.
- Die Angebote ermöglichen es, den lokalen Rahmenbedingungen entsprechende Initiativen der Ortsbewohner/innen zu unterstützen und zu begleiten.
- Die architektonische Qualität erhält bei Umbau und Umnutzung von Gebäuden eine angemessene Berücksichtigung.

ZIELE DES WETTBEWERBES

Die Wüstenrot Stiftung sucht mit Hilfe eines bundesweiten Wettbewerbes nach besonderen Konzepten und Angeboten für Bildung, Kunst und Kultur in kleinen Gemeinden.

Mit diesem Wettbewerb möchte die Wüstenrot Stiftung das breite Spektrum von Angeboten und Konzepten in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur öffentlich machen und auf die vielfältigen Chancen hinweisen, die daraus für die zukünftige Entwicklung von kleinen Gemeinden entstehen können.

Die anschließende Dokumentation und Verbreitung der Ergebnisse soll andere Kommunen und deren Bürgerinnen und Bürger anregen und ermuntern, vergleichbare Wege zu gehen.

WETTBEWERBSBEITRÄGE

Der Wettbewerb zielt auf die Ebene kleiner Gemeinden, Ortsteile und Städte in Deutschland mit bis zu 5.000 Einwohnern und auf regionale Bündnisse. Aufgerufen zu einer Beteiligung am Wettbewerb sind alle Kommunen und alle anderen Träger von Angeboten, die in den Bereichen Bildung (auch Ausbildung, Fortbildung, Qualifizierung), Kunst und Kultur einen wichtigen Beitrag zur weiteren Entwicklung der örtlichen Gemeinschaft und zur Erhaltung der Lebensqualität für alle Bevölkerungsgruppen leisten.

Eingereicht werden können unabhängig von ihrer Trägerschaft alle Formen von Angeboten zu Bildung, Kunst und Kultur, die den Kriterien des Wettbewerbes entsprechen. Nach der Prüfung der formalen Voraussetzungen werden die Einsendungen vom Preisgericht in ihrer inhaltlichen Übereinstimmung mit der Wettbewerbsaufgabe bewertet.

PRÄMIERUNGEN

Als Gesamtpreisumme stehen 25.000 Euro zur Verfügung. Vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung im Preisgericht verteilt sich die Preisumme auf folgende Prämierungen:

- den Preis des Wettbewerbs mit 10.000 Euro
- zwei Auszeichnungen mit je 5.000 Euro
- fünf Anerkennungen mit je 1.000 Euro.

Die Geldpreise erhalten die örtlich zuständigen Kommunen als zweckbezogene Zuwendung zugunsten der prämierten Einsendungen. Zusätzlich erhalten die Angebote eine Urkunde.

In der Organisation und Durchführung des Wettbewerbs wird die Wüstenrot Stiftung von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (München) unterstützt. Die Bewertung der Wettbewerbseinsendungen erfolgt durch ein fachübergreifend zusammengesetztes und in seiner Entscheidung unabhängiges Preisgericht.

PREISGERICHT

Bürgermeister Klaus Börngen, Göpfersdorf

Beatrix Drago, Amt für ländliche Entwicklung Oberbayern, München

Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Luckenwalde

Dr. Stefan Krämer, Wüstenrot Stiftung, Ludwigsburg

Roswitha Rüschenhof, Regierungspräsidium Kassel

Dr. Ulrike Scherzer, Wohn_Konzepte + Kultur_Aktionen, Dresden

Prof. Dr. Hildegard Schröteler-von Brandt, Universität Siegen

PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung voraussichtlich im Frühsommer 2012 statt.

DOKUMENTATION

Die prämierten Einsendungen werden in einer Dokumentation veröffentlicht, gegebenenfalls ergänzend hierzu auch in Form einer Wanderausstellung.

EINSENDUNGEN

Die Einsendungen sind zu richten an die von der Wüstenrot Stiftung mit der Durchführung des Wettbewerbes beauftragte Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA):

Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA)

Postfach 60 01 41, 81201 München

Telefon 0 89/89 62 30-44

info@afa-sozialplanung.de

www.afa-sozialplanung.de

An einer Teilnahme interessierte Kommunen und Initiativen können mit der beigefügten Antwortkarte bei der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA) einen Fragebogen anfordern, der bei der Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen hilft.

Einsendeschluss ist der 1. Juli 2011 (Eingang oder Poststempel).

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit der Teilnahme werden die in dieser Auslobung festgelegten Bestimmungen und das zugrunde liegende Wettbewerbsverfahren anerkannt. Die Entscheidung des Preisgerichtes ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die eingereichten Unterlagen bleiben Eigentum der Einsender. Die Wüstenrot Stiftung erhält jedoch das Recht, die eingereichten Unterlagen im Rahmen der Dokumentation und der sonstigen Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse honorarfrei unter Namensnennung der Verfasser zu veröffentlichen. Die dafür notwendigen Unterlagen stellen die Teilnehmer honorarfrei zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen werden auf Anfrage wieder an die Einsender zurückgesandt. Sollten trotz sorgfältiger Behandlung dennoch Beschädigungen auftreten, so kann dafür keine Haftung übernommen werden, ebenso wenig bei einem Verlust.

AUSLOBER

Wüstenrot Stiftung

Hohenzollernstraße 45

71630 Ludwigsburg

info@wuestenrot-stiftung.de

www.wuestenrot-stiftung.de

WÜSTENROT STIFTUNG



ANFORDERUNG DER WETTBEWERBSUNTERLAGEN

Für den Wettbewerb der Wüstenrot Stiftung zum Thema „Land und Leute. Bildung, Kunst und Kultur in kleinen Gemeinden – Schlüsselfaktoren für die zukünftige Entwicklung!“ wurden die dafür benötigten Unterlagen am angefordert.

Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge ist der 1. Juli 2011 (Eingang oder Poststempel).



Wettbewerb der
Wüstenrot Stiftung

LAND UND LEUTE

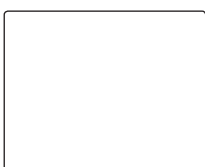
Bildung, Kunst und Kultur
in kleinen Gemeinden

Schlüsselfaktoren für die
zukünftige Entwicklung!

WÜSTENROT STIFTUNG



Postkarte / Antwortkarte



An die

Arbeitsgruppe für Sozialplanung
und Altersforschung (AFA)
Postfach 60 01 41

81201 München

Weitere Exemplare der Auslobung können angefordert werden unter: Land-und-Leute@wuestenrot-stiftung.de

Der Fragebogen für die Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen kann per Postkarte angefordert werden oder ebenfalls per E-Mail.

ANFORDERUNG DES FRAGEBOGENS

Wir sind interessiert am Wettbewerb der Wüstenrot Stiftung zum Thema **„Land und Leute. Bildung, Kunst und Kultur in kleinen Gemeinden – Schlüsselfaktoren für die zukünftige Entwicklung!“** und bitten um Zusendung des Fragebogens für die Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen.

Name

Vorname

Organisation/Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Wir bitten um Zusendung des angeforderten Fragebogens per E-Mail an die o.g. E-Adresse.